



Geschäftsführung: Heiko Gansloser
Telefon 08342 911-514
Fax 08342 911-484
info@bergaufland-ostallgaeu.de
Marktoberdorf, 16.09.2024

Medieninfo

Finanzielle Unterstützung für bürgerschaftliches Engagement im Ostallgäu

Der Verein zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“, unterstützt wieder bürgerschaftliches und gesellschaftliches Engagement in der Region. Interessierte Vereine, Verbände, Schulen, engagierte Gruppen und Personen, soziale Einrichtungen oder sonstige Zusammenschlüsse können sich bis zum 27. Oktober mit einem konkreten Vorhaben für eine finanzielle Unterstützung bewerben. „Unterstützt werden Maßnahmen, die das Bürgerengagement in der Region stärken, den Zielen unserer Entwicklungsstrategie dienen und im Fördergebiet des Vereins liegen“, erklärt die Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker. „Dabei sind Zuschüsse von bis zu 5.000 Euro möglich.“

Die Projektideen können vom 16. September bis 27. Oktober 2024 bei der Geschäftsstelle des Vereins eingereicht werden. Je Vorhaben werden bis zu 100 Prozent der bezahlten Ausgaben erstattet – mindestens 500 und maximal 5.000 Euro. Über die finanzielle Unterstützung der eingereichten Einzelmaßnahmen beschließt das Entscheidungsgremium des Vereins. „Die Möglichkeiten für eine finanzielle Unterstützung sind vielfältig. Wir freuen uns auf eine hohe Beteiligung und tolle Ideen mit sozial-gesellschaftlicher Aktivität“, sagt Robert Frei, zweiter Vorsitzende des Vereins.

Informationen zu den Rahmenbedingungen sowie den notwendigen Vordruck für die Einreichung entsprechender Maßnahmen können im Internet auf www.bergaufland-ostallgaeu.de angesehen und heruntergeladen werden. Die Geschäftsstelle des Vereins steht bei Fragen unter der E-Mail-Adresse info@bergaufland-ostallgaeu.de oder der Telefonnummer 08342 911-687/-688 zur Verfügung.

LEADER ermöglicht Zuschüsse

Der Aufruf erfolgt im Rahmen des über LEADER geförderten Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“. Dieses fand bereits 2017, 2019 und 2021 statt. Dabei konnten 22 Maßnahmen mit insgesamt knapp 40.000 Euro finanziell unterstützt werden. Auf der Internetseite des Vereins gibt es eine Übersicht, auf denen diese Kleinprojekte dargestellt und beschrieben werden.

Für das Projekt werden dem Verein „bergaufland“ über das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten Fördermittel von der Europäischen Union sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus zur Verfügung gestellt. Ergänzend hierzu werden vom Verein eigene Mittel beigesteuert.